

B18 Andrea Blome

Tagesordnungspunkt: 7.1. Quotiert, ordentlich (7 Plätze)

Selbstvorstellung

Liebe Grüne,

ich bewerbe mich als Delegierte für die LDK. Mein Schwerpunkt ist seit vielen Jahren die Kommunalpolitik, viele unserer Entscheidungen sind aber auch maßgeblich beeinflusst (und z.T. begrenzt) durch Landes- und Bundespolitik. An den grünen Debatten über landespolitische Ziele und Rahmensetzungen möchte ich mich stärker als bisher beteiligen.

Einer meiner Schwerpunkte ist die Gleichstellungspolitik, insbesondere der Gewaltschutz und die Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen. Hier muss das Land NRW klare Signale setzen. Die Frauenberatungs- und Frauenhausinfrastruktur arbeitet seit Jahrzehnten prekär und am Limit. Wir müssen (auch in der Erwartung des Gewalthilfegesetzes auf Bundesebene) mehr Schutz und Prävention, eine auskömmliche und stabile Finanzierung leisten.

Auch wenn es nicht gelingen sollte, den Paragraphen 218 noch in dieser Legislatur aus dem Strafgesetzbuch zu streichen, so braucht es von der Landesebene endlich klare Signale, wie und welcher Form ungewollt Schwangere bei einem Abbruch gut und wohnortnah versorgt werden. In der Gesundheits-, Bildungs- und Migrationspolitik müssen soziale Gerechtigkeit, Teilhabe und Generationengerechtigkeit unser politisches Programm prägen.

Wir Grüne müssen Klimagerechtigkeit und Artenschutz weiterhin entschlossen vertreten. Wir dürfen bei allem Widerstand nicht nachlassen, hier eine konsequente Politik einzufordern.

Ich bin seit 2014 für die Grünen in Münster aktiv, ich war sachkundige Bürgerin, bin seit 2020 Ratsfrau, gleichstellungspolitische Sprecherin unserer Fraktion und Vorsitzende im Verkehrsausschuss.

Im November bin ich als Delegierte unseres KV bei der BDK und möchte den KV Münster auch bei den anstehenden LDK vertreten.

Lasst uns für die Bundestagswahl eine starke und diverse Landesliste aufstellen.



Alter:

59

Geschlecht:

weiblich